

Kai Schäfers und Johannes Brack vorn

Freude über den Gewinn des „Blauen Bands“ bei der traditionellen Pfingstregatta des Segel-Clubs Edersee

Schäfers (Yachtclub Westfalia Arnsberg) und Brack (Segel-Club Edersee) setzten sich vor den für die Segelsport Gemeinschaft Edersee (SSGE) startenden Andreas und Michael Happich sowie Andreas und Jan Hendrick Rohrbach (SCE) durch.

Scheid. Die traditionelle Veranstaltung am Pfingstsonntag auf Scheid ist eine für alle Bootsklassen, vom Kajütboot bis zur sportlichen Jolle, offene Langstreckenregatta. Dabei bekommt jedes Boot entsprechend seiner Geschwindigkeit einen Multiplikationsfaktor, um am Ende die Unterschiede der einzelnen Klassen auszugleichen.

Bei herrlichem Sommerwetter gingen dieses Mal 80 Boote an den Start. Die Windbedingungen waren eher schwierig. Null bis drei Windstärken aus meist östlicher Richtung wollten sich nämlich nicht konstant durchsetzen.

So musste die Wettfahrleitung um Kilian König zweimal die „Startverschiebungsflagge“ auf dem Startschiff hochziehen, da nach kurzem Auffrischen der Wind immer wieder sofort ein-

schief, bevor der dritte Versuch klappte und alle Teilnehmer im Massenstart im Scheider Becken lossegelten.

Danach ging es weiter ins Waldecker Becken, wo eine Tonne umrundet werden musste und zurück Richtung Rehbach und Scheider Becken bis ins Fürstental, wo eine weitere Tonne umrundet wurde, bevor das Ziel im Scheider Becken war.

Volarysek/Neudecker vorn

Nach zwei Stunden und fünf Minuten kam die Mannschaft Boris Volarysek/Ulli Neudecker vom Edertaler Segel Verein (ESV) auf ihrem Maström Kataran als Erste ins Ziel.

Das Duo belegte nach Berechnung ihres Multiplikationsfaktors den zehnten Platz, während Schäfers und Brack wie die Brüder Happich ebenfalls auf einem FD vor Vater und Sohn Hendrick Rohrbach auf einem Star Boot siegten.

Heike Müller vom SCE wurde schnellste Steuerfrau auf einer Blu 26 und belegte mit ihrer Crew Christoph Müller und Achim und Ulla Brack den 15. Rang.

Bei der schon am Samstag durchgeführten Jüngstenregatta gingen insgesamt 20 Optimisten aus den Segelclubs Seglergemeinschaft Kassel, ESV und



Dreikampf: gesehen bei Pfingstregatta auf dem Edersee.

Foto: malafo

SCE an den Start. Sie fuhren insgesamt vier Rennen. Nach diesen ging Maike von Kannstein

von der SGK als Siegerin hervor. Die enorme Beteiligung lässt die Verantwortlichen darüber nach-

denken, im nächsten Jahr eine Ranglistenregatta für die Jüngsten auszurichten. (r)